

INHALT

EINLEITUNG	5
-----------------------------	----------

I. GESCHLECHTERVERHÄLTNIS UND KAPITALISMUS: DIE WERT-ABSPALTUNGSTHEORIE.	17
1. Zentrale Momente der Wert-Abspaltungstheorie	17
2. Antisemitismus und Rassismus im Feminismus und die Wert-Abspaltungstheorie	30

II. POSTMODERNE THEORIEN SOZIALER UNGLEICHHEIT	37
1. Eine postmoderne Theorie sozialer Ungleichheit, die im traditionellen- Klassendenken wurzelt: „Die feinen Unterschiede“ von Pierre Bourdieu	37
2. Postmoderne Theorien sozialer Ungleichheit jenseits eines traditionellen Klassendenkens	50
a) Milieu, Subkultur und Lebensstil (Stefan Hradil)	50
b) Die Individualisierungsthese: Jenseits von Klasse und Schicht (Ulrich Beck)	58
c) Rückkehr der Klassengesellschaft in der fortgeschrittenen Globalisierungsära? (Ditmar Brock)	67

III. NEUERE THEORIEN DES ANTISEMITISMUS	74
1. Antisemitismus, Holocaust und Moderne bei Zygmunt Baumann	74
2. Antisemitismus, Holocaust und Arbeit in Deutschland	85
a) Nationalsozialismus und Antisemitismus (Moishe Postone)	85
b) Die negative Fabrik Auschwitz (Robert Kurz)	89
c) Nationalsozialismus, Antisemitismus und Arbeit (Holger Schatz/Andrea Woeldike)	93
3. Antisemitismus, postmoderne Individualisierung und Globalisierung	105
a) Antisemitismus und Globalisierung	105
b) „Entsicherungen“: Postmoderne Individualisierung, Gewalt, Antisemitismus und Rassismus (Wilhelm Heitmeyer)	113

IV. THEORIEN DES RASSISMUS	121
1. Zum Begriff des Rassismus (Robert Miles)	121
2. Rassismus und europäisches Zivilisationsmodell (Henning Melber)	126
3. Antisemitismus und andere Rassismen (Birgit Rommelspacher)	135
4. Historische Veränderungen des Rassismus von der Moderne bis zur postmodernen Globalisierungsära	139
5. Multikulturalismus und hybride Identitäten als Antwort auf einen neuen Rassismus in der globalisierten Postmoderne	150

V. WERT-ABSPALTUNG, KLASSE, GESCHLECHT UND „RASSE“ IN MODERNE UND POSTMODERNE	163
VI. THEORIEN ÜBER DEN ZUSAMMENHANG VON KLASSE, GESCHLECHT UND „RASSE“.	187
1. Frauen sind die Neger aller Völker (Cornelia Eichhorn)	187
2. Ideologische Spannungsverhältnisse im Kapitalismus: Universalismus vs. Sexismus und Rassismus (Immanuel Wallerstein)	189
3. Triple oppression (Viemann u.a.)	196
4. Klasse, Geschlecht und Ethnie als soziale Strukturkategorien (Ilse Lenz)	203
5. Zusammenfassende Bemerkungen	209
VII. BRUCHIDENTITÄTEN, WERT-ABSPALTUNG UND GESELLSCHAFTSKRITISCHES ENGAGEMENT	213
1. Die „doppelte Vergesellschaftung“ von Frauen und das klassenentbundene Risiko-Individuum	213
2. Queer-Strategien	214
3. Hybride Identitäten	222
4. Bruchidentitäten, Wert-Abspaltung und gesellschaftskritisches Engagement	228
VIII. GLOBALISIERUNGSKRITIK UND WERT-ABSPALTUNGSTHEORIE.	237
1. Die Renaissance der Makroebene und ihr gleichzeitiger Absturz ins Lokale, Nationale und „Konkrete“	237
2. Themen der GlobalisierungskritikerInnen weltweit	238
3. Zur Geschichte der Globalisierungskritik	241
4. Intellektuelle und Globalisierungskritik (insbesondere „Empire“ von Hardt/Negri)	244
5. Zentrale Protestnetzwerke der Globalisierungskritiker	252
IX. RESÜMEE: WERT-ABSPALTUNG UND GLOBALISIERUNGSKRITIK IM KONTEXT VON KLASSE, GESCHLECHT, „RASSE“ UND POSTMODERNER INDIVIDUALISIERUNG	260
Literatur	267
Die Autorin	278